

Indersdorfer Altpapier-Sammelplan 2024

Jeden Monat am 2. Samstag

Datum	Organisation	verantwortlich
13.01.24	Evangelische Kirchengemeinde Kemmoden-Petershausen	Martin Heimerl Tel. 8939723
10.02.24	Pfadfinder Royal Rangers FeG Markt Indersdorf	Fabian Haggerty Tel. 01578 3684869
09.03.24	Bündnis 90/Die Grünen Ortsverband Indersdorf-Weichs	Hubertus Schulz Tel. 0172 8327244
13.04.24	Wasserwacht Ortsgruppe Ainhofen	Ria Weber Tel. 0151 41245056
11.05.24	Wählergruppe Um(welt)denken	Martin Heimerl Tel. 8939723
08.06.24	Kindergarten Biberbande e.V. Markt Indersdorf	Tel. 99056
13.07.24	Evangelische Kirchengemeinde Kemmoden-Petershausen	Martin Heimerl Tel. 8939723
10.08.24	Burschen- und Madlverein Indersdorf e.V.	Quirin Strauß Tel. 0176 27126040
14.09.24	Wählergruppe Um(welt)denken	Martin Heimerl Tel. 8939723
12.10.24	Wasserwacht Ortsgruppe Ainhofen	Ria Weber Tel. 0151 41245056
09.11.24	Pfadfinder Royal Rangers FeG Markt Indersdorf	Fabian Haggerty Tel. 01578 3684869
14.12.24	Kindergarten Biberbande e.V. Markt Indersdorf	Tel. 99056

Es wird in folgenden Orten gesammelt:

Markt und Kloster Indersdorf, Karpfhofen (ohne Gewerbegebiet), Engelbrechtsmühle, Glonn, Ainhofen, Langenpettenbach, Westerholzhausen und Eichhofen

Sehr geehrte Damen und Herren,

auch im Jahr 2024 werden Indersdorfer Vereine wieder monatlich das Altpapier bei Ihnen abholen.

Gesammelt werden Druckerzeugnisse aller Art, also Zeitungen, Zeitschriften, Prospekte, Kataloge und Telefonbücher.

Bitte stellen Sie am Sammeltag bis 8:30 Uhr das Altpapier verschnürt (bitte kein Klebeband verwenden) und gut sichtbar am Straßenrand bereit.

Jeweils am Sammeltag ist es auch möglich, in der Zeit zwischen 10 und 12 Uhr das Papier selbst am Container vor dem JUZ in der Rieder Str. 12 abzuliefern. In diesem Fall können Sie sich das Bündeln sparen.

Bitte unterstützen Sie auch im kommenden Jahr wieder die Arbeit unserer örtlichen Vereine und Organisationen. Stellen Sie Ihr Altpapier bei den Sammlungen zur Verfügung.

Im Namen der Papiersammler bedanke ich mich für Ihre Unterstützung.

Franz Obesser, 1. Bürgermeister